

## Personal Report

### University of Valencia - Spain, WiSe 2021/22, 1 Semester FB3 – International Business Administration - Bachelor

#### Language

##### **Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?**

Die Vorlesungen wurden alle auf Englisch gehalten. Meine Kommilitonen in diesen Kursen waren hauptsächlich andere Erasmus Studenten aus verschiedenen Ländern. Es wurde sich daher hauptsächlich auf Englisch unterhalten. Außerhalb der Uni, war es wichtig etwas Spanisch sprechen zu können um sich in Supermärkten, Restaurants etc. verständigen zu können, da es in Spanien viele Leute gibt, die wenig oder kein Englisch sprechen.

##### **How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?**

Ich konnte den Vorlesungen sehr gut folgen. Die Gasthochschule bot sowohl ein Sprachkurs während dem Semester an, als auch eine Intensivkurs.

#### Accommodation

##### **Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?**

Nein, die Möglichkeit bestand nicht. Die Qualität meiner Unterkunft war sehr gut.

##### **How high were your overall monthly costs for accommodation (in Euro)?**

395€

##### **How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?**

Meine WG lag in der Innenstadt von Valencia. Zur Uni nahm ich die Metro. Die Metro-Station Xativa war 2-3 Minuten von meiner Wohnung entfernt. Mit der Metro braucht man ca. 7 Minuten zur Station Amistat- Casa de Salud. Von dieser Station aus konnte man die Uni in 15 min zu Fuß erreichen. Außerdem besteht die Möglichkeit den Bus zu nehmen, mit dem man die Uni in 20 min. erreicht.

**Which web sites, forums, facebookpages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?**

Ich habe mein WG-Zimmer auf Spotahome.com gefunden

**Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?**

Ich habe in der Innenstadt von Valencia gelebt. Hier konnte man problemlos alles Nötige in wenigen Minuten zu Fuß erreichen. Es gab mehrere Supermärkte, welche alle in 5-15 min zu Fuß erreichbar sind. In der Innenstadt befinden sich viele Restaurants, Cafes und Bars. Direkt neben der Innenstadt befindet sich das Viertel Ruzafa, in dem es viele Möglichkeiten gibt auszugehen. Das Stadtteil bietet viele Bars, Clubs und Restaurants. Viele Erasmus Studenten entschieden sich für eine Unterkunft im Stadtteil Blasco Ibanez. Das Studentenviertel befindet sich in der Nähe vom Campus und ist sehr belebt. Es bietet ebenfalls viele Clubs, Bars und Restaurants, die auch etwas günstiger sind als in der Innenstadt.

**Arrival at the Partner University and Orientation**

**Which is the best arrival time?**

Ich bin eine Woche vor der ersten Einführungsveranstaltung in Valencia angekommen. Diese fand Anfang September statt. Da zwischen der Veranstaltung und Vorlesungsbeginn über eine Woche liegt, in der man sich in Valencia einleben kann, reicht es nur einige Tage vor der Einführung anzukommen.

**How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?**

Ich habe meine Unterkunft auf Spotahome.com gebucht und den Hinflug auf der Lufthansa Seite. Ich konnte nach der Ankunft direkt in die Wohnung einziehen und meine Mitbewohner kennenlernen. Das Orientierungsprogramm war ziemlich oberflächlich. Die einzelnen Punkte wurden nur kurz und sehr schnell behandelt. Während der Einführung haben wir Erasmus Studenten jedoch eine WhatsApp Gruppe erstellt, wo wir uns gegenseitig halfen und Unklarheiten lösten. Außerdem bekommt jeder Auslandsstudent einen Mentor/ eine Mentorin zugewiesen, die alle organisatorischen Fragen und allgemeine Fragen zu Valencia beantworten, was sehr hilfreich war.

## **Living Abroad**

**Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?**

Die Lebenshaltungskosten waren um ca. 75% geringer als in Frankfurt. Ich habe meistens bei Consum eingekauft. Da es kein Semesterticket gab, waren die Metro Tickets eine zusätzliche Ausgabe. Ich kann es empfehlen anstatt Einzelfahrkarten, Tickets für je 10 Fahrten zu kaufen um Kosten zu sparen. Monats- oder Wochenkarten gibt es nicht.

**How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on-campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?**

Auf dem Campus befindet sich sowohl Mensa, als auch Cafeteria. Auch in der Nähe des Campuses gibt es viele Möglichkeiten etwas essen zu gehen oder einen Kaffee zu trinken. Die Bibliothek auf dem Campus ist ziemlich groß. Es gibt viele große Lernräume, sowohl für Gruppen als auch Alleine.

## **Studying at the Host University**

**How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?**

Etwas anspruchsvoller.

**Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?**

Die Kurse bestanden aus einem praktischen und theoretischen Teil. Im theoretischen Teil fand die Vorlesung statt. Und im praktischen Teil musste man je nach Kurs, wöchentliche Arbeiten abgeben, Tests schreiben, Präsentieren und in Gruppen arbeiten. Der praktische Teil hatte eine Anwesenheitspflicht und machte 40%-50% der Gesamtnote aus. Neben den wöchentlichen Leistungen musste man in jedem Kurs am Ende des Semesters eine Klausur über den theoretischen Teil schreiben, was den Rest der Note ausmacht.

## **Final Remarks**

**What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, linguistically for your future career?**

Ich bin mit meinem Auslandsaufenthalt sehr zufrieden. Ich konnte durch das Angebot an Sprachkursen und die Möglichkeit das Gelernte täglich anzuwenden mein Spanisch verbessern. Außerdem konnte ich durch das Unterhalten mit den anderen Erasmus Studenten mein Englisch üben. Zudem konnte ich das Präsentieren, vor allem auf Englisch und das Arbeiten in Gruppen verbessern. Ich würde künftigen Austauschstudierenden empfehlen vor dem Auslandssemester etwas Spanisch zu lernen oder während des Semesters Spanisch Kurse zu besuchen. Ich empfehle das Angebot von Veranstaltern, wie Erasmus Life zu nutzen, um möglichst viel von Spanien zu sehen. Diese bieten Tagesausflüge und Wochenendausflüge in verschiedene Orte der Region und auch in andere Orte Spaniens an. Durch das Auslandssemester habe ich vor allem Selbstständigkeit gelernt und vieles über die spanische Kultur und den Lebensstil gelernt. Mein Auslandsaufenthalt bleibt unvergesslich, wegen den Leuten die ich kennenlernen durfte und den Freundschaften die daraus entstanden. Und wegen den Erfahrungen und Erlebnissen die ich sammeln konnte, welche ich nicht vergessen werde.